

NIEDERSCHRIFT

über die 15. Sitzung des Ortsbeirates Mörnheim
der Stadt Landau in der Pfalz
am Donnerstag, 07.07.2022,
im Ortsvorsteherbüro Mörnheim, Sitzungssaal,
Mörzheimer Hauptstraße 49

Beginn: 19:00

Ende: 21:07

Anwesenheitsliste

CDU

Werner Heinrich

Diana Holzwarth

anwesend ab TOP 3 (19.20 Uhr)

Ralph Poh

Melanie Simon

SPD

Markus Blaum

Bernd Brucker

FWG

Sandra Michler

Ulrike Renner

Vorsitzender

Joachim Arbogast

Schriftführerin

Heike Hochdörffer

Entschuldigt

CDU

Karin Birkmeyer

Patrik Starck

SPD

Martin Schimpf

Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Seismische Messungen im Stadtgebiet von Landau - Stellungnahme zum Hauptbetriebsplan
Vorlage: 660/323/2022
3. Bericht des Ortsvorstehers
4. Kirchweih 2022
5. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren zwei Einwohner anwesend.

Fragen wurden nicht gestellt.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde stellte sich Herr Volker Lambert, Mitarbeiter des Stadtteilservice, persönlich vor.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Seismische Messungen im Stadtgebiet von Landau - Stellungnahme zum Hauptbetriebsplan

Der Vorsitzende gab die Sitzungsvorlage der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur vom 08.06.2022 bekannt. Ortsvorsteher Arbogast erinnerte an die seismischen Messungen der Firma Wintershall. Der Ortsbeirat hatte sich in einer Sitzung im Jahr 2016 damit beschäftigt.

Frau Simon gab zu bedenken, dass es intensive Diskussionen zu den seismischen Messungen gab. Sie stellte die Fragen, ob man die Messung von damals nicht verwenden könne. Sie stehe den Messungen kritisch gegenüber.

Frau Renner sprach die Problematik mit eventuell entstehenden Schäden an Gebäuden an.

Das Gremium beschloss mehrheitlich bei 5 Zustimmungen, 2 Ablehnungen und 1 Enthaltung die Sitzungsvorlage.

Beschlussvorschlag:

Es werden die folgende Stellungnahme zum Hauptbetriebsplan und die Bedingungen für die Nutzung städtischer Flächen bei der Durchführung seismischer Messungen wie folgt beschlossen:

Der Durchführung von seismischen Messungen im Stadtgebiet von Landau in der Pfalz wird unter folgenden Bedingungen zugestimmt:

- Die Vorgaben der Satzung über die Benutzung der städtischen Wirtschaftswege in der Stadt Landau in der Pfalz in der gültigen Fassung sind zu beachten.
- Für das Befahren der Wirtschaftswege ist ein Gestattungsvertrag notwendig. Hierfür fällt ein Gestattungsendgeld an.
- Schäden an Gebäuden und Infrastruktureinrichtungen, die durch das Befahren der Straßen und Wege entstehen, sind auf Kosten der Vulcan Energie Ressourcen GmbH zu beseitigen.
- Eine Zustandsdokumentation der beanspruchten Straßen und Wege ist vor der Befahrung zu erstellen.
- Es ist eine Bankbürgschaft in Höhe von 500.000€ zur Schadensregulierung zu hinterlegen.
- Alle in Anspruch genommenen Infrastruktureinrichtungen müssen in den vorherigen Zustand versetzt werden.
- Nach Abschluss der Messungen ist eine gemeinsame Abnahme durchzuführen.
- Eine Gefährdung von Gebäuden und Infrastruktureinrichtungen durch das Messverfahren ist durch eine begleitende Überwachung auszuschließen.
- Die Verkehrssicherung ist rechtzeitig vor den Messungen mit der Straßenverkehrsbehörde abzustimmen.
- Erkundungsfahrten dürfen im Außenbereich nur auf vorhandenen Wegen durchgeführt werden.
- Neu angelegte Ausgleichsflächen und Habitate dürfen aus Gründen des Artenschutzes nicht befahren und betreten werden.
- Die Arbeiten sollten außerhalb der Vogelbrutzeit erfolgen.
- Für Arbeiten im Naturschutzgebiet und FFH-Gebiet Ebenberg (hier gibt es nur einen offiziell ausgewiesenen Weg) ist eine entsprechende förmliche Genehmigung der SGD Süd einzuholen.

- Nach Abschluss der Arbeiten sind alle entstandenen Flurschäden zu beseitigen oder zu begleichen; entsprechende Eingriffe in Natur und Landschaft sind in Abstimmung mit der zuständigen Naturschutzbehörde auszugleichen.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Bericht des Ortsvorstehers

Einwohnerzahl

Mörlheim hat mit Stand vom 02.07.2022 1.087 Einwohner. Seit dem letzten Bericht vom 05.05.2022 sind das 5 Personen weniger.

Kreiselneubau

Zum Baustellenzeitplan gibt es nichts Neues zu berichten. Die Entwässerung scheint problematisch zu sein.

Glasfaserausbau

Bei der Bauleitung fand ein Personalwechsel statt. Am Dienstag, den 12.07.2022, findet eine finale Begehung der Verteilerhäuschen in den Stadtteilen statt. In Mörlheim wird dies zwischen 13.40 Uhr und 14.30 Uhr sein. Geplant ist ein weiterer Info-Abend für die Bürgerinnen und Bürger als Online-Veranstaltung, vermutlich Ende August. Dabei soll über den Baubeginn, den Bauablauf und die Hausbegehungen informiert werden. Die Reihenfolge des Ausbaus steht noch nicht fest.

Stadtteilservice

Herr Volker Lambert hatte sich heute zu Beginn der Sitzung dem Ortsbeirat persönlich vorgestellt. Er ist seit 01.05.2022 zu 75 % seiner Arbeitszeit in Mörlheim beschäftigt. Den übrigen Teil seiner Arbeitszeit wird er überwiegend in Queichheim tätig sein. Herr Lambert ist von Beruf Gärtner und kann somit fachmännisch die Grünflächen in Mörlheim pflegen. Er verfügt momentan noch nicht über ein eigenes Fahrzeug. Bei Abwesenheit der Kollegen wird ihm die Möglichkeit gegeben deren Fahrzeug zu nutzen. Vermutlich wird ihm übergangsweise ein Traktor mit Anhänger zur Verfügung gestellt.

Feste

Es ist sehr erfreulich, dass die Vereine wieder Feste durchführen können. Bereits im März hat der SV Mörlheim ein Schlachtfest veranstaltet. Der SV ist auch mit verschiedenen Veranstaltungen am Sportplatz aktiv. Die Landfrauen konnten nach einer langen Renovierungszeit ihr Domizil wieder beziehen und der FCK Fanclub konnte ebenfalls sein Fest veranstalten. Die Landjugend bereitet derzeit ihr Flammkuchenfest vor. Sie suchen noch Helferinnen und Helfer sowie Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker. Der Kulturverein bietet in diesem Jahr erstmals eine Dorfrallye an.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Kirchweih 2022

Der Ortsvorsteher informierte den Ortsbeirat über den Stand der bisherigen Planung.

Die Anfragen bei zehn Caterern ergaben bis zum heutigen Tag, neun Absagen. Die Antwort eines Caterers stehe noch aus, so die Ausführungen des Vorsitzenden. Er war der Meinung, dass die Kirchweih nur durchgeführt werden können, wenn sich ein Caterer finden würde.

Frau Michler wies darauf hin, dass am 17.09.2022 die Aktion „Wir schaffen das“ am Kerwe-Wochenende stattfinden werde. Es wäre wünschenswert, wenn die Personen, die sich an diesem Tag ehrenamtlich engagieren, mit Essen und Getränken versorgt werden könnten.

Der Ortsbeirat verständigte sich darauf, alle Vereinsvorsitzenden anzuschreiben und um Mithilfe beim Essen und bei den Getränken zu bitten, für den Fall, dass kein Caterer gefunden werde.

Frau Simon schlug vor, notfalls zwei Essenswagen (Hähnchen, Flammkuchen, Pizza, Dampfnudeln, Bratwurst und Steak, Döner) zu beauftragen. Der Getränkeausschank könne von den Vereinen übernommen werden.

Frau Holzwarth wird sich bei Stefan Weisbrod erkundigen, ob er bereit wäre an einem Tag die Verköstigung zu übernehmen.

Frau Simon bemerkte, dass es in Mörlheim einen Hähnchenwagen gibt, den man anfragen könne.

Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Verschiedenes

Benennung Dorfmitteplatz

Frau Simon war der Meinung, dass man weiterhin darauf beharren solle, den Platz „Ritter-Stephan-von-Mörlheim-Platz“ zu benennen.

Der Ortsbeirat war sich einig darüber bei der Namensgebung zu bleiben.

Ortsvorsteher Arbogast wies darauf hin, den weiteren Gremienlauf abzuwarten und dann die weitere Vorgehensweise zu beraten.

Windräder

Südlich von Mörlheim wäre eine Fläche geeignet als Standort für eine Windenergieanlage. Hier findet ein Austausch mit den beteiligten Nachbarkommunen VG Herxheim und Offenbach statt, wie auf die Änderungen der rechtlichen Gegebenheiten zu reagieren ist. Der dementsprechende Antrag der Grünen wird im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen am 28.06.2022 beraten.

Entnahme Grundwasser

Herr Heinrich berichtete, dass Bauern zur Bewässerung ihrer Felder Grundwasser entnehmen. Er bemängelte in diesem Zusammenhang, dass die Felder unter Wasser stehen, die Schläuche teilweise defekt sind und keinerlei Überwachung der Grundwasserentnahme erfolge. Der Vorsitzende teilte mit, dass die SGD Süd hierzu die Genehmigung für ein gewisses Kontingent erteile. Herr Heinrich befand es für notwendig, dass die Entnahmemenge kontrolliert werden müsse. Der Ortsvorsteher wird sich mit der Behörde in Verbindung setzen.

Illegale Entsorgung am südlichen Ortseingang

Herr Heinrich klagte über die enormen illegalen Ablagerungen am Papiercontainer. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass eine Videoüberwachung aus datenschutzrechtlichen Gründen und aufgrund der Eigentumsverhältnisse nicht möglich sei. Eine Anzeige könne nur erfolgen, wenn die Akteure „auf frischer Tat“ beobachtet werden.

Die Niederschrift über die 15. Sitzung des Ortsbeirates Mörlheim der Stadt Landau in der Pfalz am 07.07.2022 umfasst 10 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 18.

Vorsitzender

Joachim Arbogast
Ortsvorsteher

Heike Hochdörffer
Schriftführerin